

### **Die Hauptstraße im Bereich der Schule**

Nicht wieder zu erkennen ist die Hauptstraße im Bereich der Schule.

Ein großer Baumbestand säumte damals die Hauptstraße, an der sämtliche Gebäude im Fachwerkstil errichtet waren.

Links sieht man das Höckersche Haus, in dem Heinrich Bick von 1934 bis zum Bau eines eigenen Hauses Ende der vierziger Jahre seine Geschäfte (Elektro-Installationen, Rundfunkgeräte und Fahrräder) tätigte.

Vor einigen Jahren hat sich hier eine Pizzeria etabliert.

Das nächste Haus gehörte zum Ensemble der Schwackeschen Gebäude. Es wurde 1958 abgetragen und an der Stelle das „Hotel zur Post“ errichtet. Seit 2006 ist das China Restaurant Nam Kinh Garten hier zuhause.

In der Mitte, mit der Mauer, erkennt man das Bauernhaus Strieck, welches 1952 von Richard Grotemeier erworben und im Laufe der letzten Jahrzehnte zu einem Fachgeschäft mit Werkmarkt um- und ausgebaut sowie umstrukturiert wurde.

Das nächste Fachwerkgebäude gehörte dem Tischler Heinrich Hagen, es wurde 1954 abgebrochen und durch ein Privathaus und das Geschäftshaus von Hermann Wunsch ersetzt. Letzteres Haus ist inzwischen im Besitz von Klaus Schoote, der hier einen Imbiß betreibt.

Wenn sich in diesem Bereich auch gegenüber früher fast alles verändert hat, so ist doch ein positiver Aspekt geblieben: Die mächtigen Kastanien vor der Schule sind erhalten geblieben!

